

**Pommersche Provinzial-Zuckersiederei
Aktiengesellschaft
Ulm**

WKN: 693400 / ISDN: DE0006934003

EINLADUNG ZUR HAUPTVERSAMMLUNG

Wir laden unsere Aktionäre hiermit ein
zur ordentlichen Hauptversammlung am

29. Mai 2026
11.00 Uhr

in das Hotel / Gaststätte „Zum Amtsstüble“
Gaststätte Nebenzimmer
Lohrtalweg 1
74821 Mosbach

**Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG
Vorstand und Verwaltung
Lohrbacher Str. 69, 74821 Mosbach**

Tel.: 06267/1436, FAX: 06267/1584, eMail: vorstand@pommersche-zucker.de

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Berichts des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2024/2025 der PPZ AG.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2024/2025 in Höhe von 76 957,48 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024/2025

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2024/2025 zu entlasten.

4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024/2025

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024/2025 zu entlasten.

Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung durch Anmeldung unter Nachweis des Anteilbesitzes

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind nach § 12 der Gesellschaft nur diejenigen Aktionäre berechtigt, die sich zu Hauptversammlung angemeldet und der Gesellschaft ihren Anteilsbesitz, bezogen auf den Beginn, 08. Mai 2026, 00,00 Uhr, nachgewiesen haben. Zum Nachweis genügt eine in Textform erstellte Bescheinigung des depotführenden Instituts über den Aktienbesitz.

Die Anmeldung und der Nachweis des Anteilsbesitzes müssen der Gesellschaft spätestens bis zum Ablauf des 22. Mai 2026, 00.00 Uhr unter der folgenden Adresse zugehen:

Pommersche Provinzial-Zuckersiederei Aktiengesellschaft
Der Vorstand
74821 Mosbach, Lohrbacher Str. 69
Telefax: 06267/1584
eMail: vorstand@pommersche-zucker.de

Die Aktionäre können für die Anmeldung die ihnen über ihr depotführendes Institut zugesandten Formulare zur Eintrittskartenbestellung ausfüllen und an ihr depotführendes Institut zurücksenden. Das depotführende Institut wird daraufhin die Anmeldung unter gleichzeitiger Übersendung des Nachweises des Anteilsbesitzes an die oben aufgeführte Adresse vornehmen.

Die Aktionäre können ihr Stimmrecht in der Hauptversammlung auch durch Bevollmächtigte, z. B. die depotführende Bank, eine Aktionärsvereinigung oder andere Personen ihrer Wahl ausüben lassen. Die Erteilung der Vollmacht, ihr Widerruf und der Nachweis der Bevollmächtigung von Kreditinstituten, Aktionärsvereinigungen oder diesen nach § 135, Abs. 10 i V. m. § 125, Abs. 5 AktG gleichgestellten Personen oder Instituten sind in der Regel Besonderheiten zu beachten, die mit dem jeweils zu Bevollmächtigenden abzustimmen sind. Auf Verlangen übermitteln wir jeder stimmberechtigten Person gern in Textform ein Formular für die Erteilung einer Vollmacht für die Hauptversammlung.

Weitere Angaben und Hinweise / Gesamtzahl der Aktien und Stimmrechte

Zum Zeitpunkt der Einberufung der Hauptversammlung beträgt das Grundkapital Euro 180.000,00. Das Grundkapital ist eingeteilt in 36.000 Inhaberaktien. Jede Aktie gewährt in der Hauptversammlung eine Stimme, so dass die Gesamtzahl der Stimmrechte 36 000 beträgt.

Gegenanträge / Wahlvorschläge

Eventuelle Gegenanträge von Aktionären gem. § 126 Abs. 1 AktG oder Wahlvorschläge von Aktionären gem. § 127 AktG bitten wir ausschließlich an folgende Adresse zu übersenden:

Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG
Der Vorstand
Lohrbacher Str. 69, 74821 Mosbach
Telefax: 06267/1584

Anderweitig adressierte Anträge können nicht berücksichtigt werden. Wir werden ordnungsgemäße Gegenanträge oder Wahlvorschläge von Aktionären, die bis spätestens 14. Mai 2026 unter der vorstehend genannten Adresse eingehen, im Internet unter www.pommersche-zucker.de zugänglich machen. § 126 Abs. 2 AktG bleibt unberührt. Etwaige Stellungnahmen der Verwaltung werden wir ebenfalls unter dieser Internetadresse veröffentlichen.

Ausliegende Unterlagen

Vom Tage der Einberufung der Hauptversammlung an, sind der Jahresabschluss 2024/2025, der Lagebericht der Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG, der Bericht des Aufsichtsrats sowie der Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns über die Internetseite www.pommersche-zucker.de zugänglich. Die vorbezeichneten Unterlagen werden auch während der Hauptversammlung zur Einsicht ausliegen.

März 2026

Pommersche Provinzial-Zuckersiederei
Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2024/2025 sämtliche ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Die Arbeit des Vorstands wurde kontinuierlich überwacht und beratend begleitet, wobei im Fall von grundlegenden Entscheidungen der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden war.

Im Berichtszeitraum fanden vier Sitzungen des Aufsichtsrats statt. In den Sitzungen vom 10.12.2024, 07.03.2025, 17.07.2025 und 26.09.2025 berichtete der Vorstand über die aktuelle Geschäftslage. Der Aufsichtsrat hat an den Sitzungen teilgenommen. Der Aufsichtsrat stand auch außerhalb der Sitzungen in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand.

Schwerpunkt der Beratungen des Aufsichtsrats waren im Geschäftsjahr 2024/2025 die Diskussionen und die Prüfung des Jahresabschlusses zum 30. September 2025, Beschlussfassung über die Tagesordnung der Hauptversammlung am 29. Mai 2026.

Im Bereich der Finanzanlagen wurde insbesondere die jeweilige Geschäfts- und Kursentwicklung der Blink AG, Aifotec AG, Hensold AG, Renk AG, Rheinmetall AG, Münchner Rück AG, Puma AG, Wacker Chemie AG, Siltronic AG und Porsche SE sehr intensiv diskutiert und entsprechende Umschichtungen vorgenommen.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 11.02.2026 den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft geprüft, einschließlich dem Vorschlag des Vorstands zu Verwendung des Bilanzgewinns. Damit ist der Jahresabschluss, gem. § 172, Abs. 1 AktG, festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt Frau Rudolph-Ochner für die erfolgreiche Arbeit und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ulm / Mosbach, im März 2026
Der Aufsichtsrat



Kurt Ochner (Vorsitzender)

Aufsichtsrat

Kurt Ochner

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Friedrich Stetzelberger

stellv. Vorsitzender
des Aufsichtsrats

Elena Ochner

Mitglied des Aufsichtsrats

Vorstand

Christa Rudolph-Ochner

Lagebericht über das Geschäftsjahr 2024/2025 Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Bei einem DAX-Indexstand von ca. 19.325 startete der deutsche Aktienmarkt in den ersten 3 Monaten des Geschäftsjahres zunächst verhalten in das Geschäftsjahr 2024/2025. Der Wertzuwachs betrug bis Jahresende unter leichten Schwankungen ca. + 3 %.

In den folgenden 3 Monaten, bis Geschäftsjahresende, bestimmen die überwiegend besser als erwartet ausgefallenen Jahresabschlüsse, die Zinsentwicklung mit Leitzinssenkungen sowie die unterschiedlichen Nachrichten vom Ukraine-Krieg, die Kursentwicklungen am deutschen Aktienmarkt.

Per Saldo war eine Indexperformance im DAX-Index von ca. 23,5 % zu verzeichnen. Der M-DAX in dem wir überwiegend Investitionen tätigten, erzielte eine Jahresperformance von ca. 12,7 %.

Das PPZ-Portfolio, in börsennotierte Unternehmen, lag mit ca. 18 % in der Mitte dieser Indices. Durch einen tradingorientierten Anlagestil konnten die volatilen Ausschläge erfolgreich genutzt und damit auch das Risiko von Kursverlusten enger begrenzt werden.

Die Aifotec AG durchlief 2025 einen sehr ausgeprägten Restrukturierungsprozess. Der Wegfall der beiden größten Kunden, die zuvor etwa $\frac{3}{4}$ des Umsatzvolumens ausmachten, verlagerten ihre Geschäftsaktivitäten nach Asien. Durch sehr drastische Kostensenkungsmaßnahmen konnte der eingetretene Ergebnisrückgang deutlich eingeeengt werden.

Bei Umsatzzahlen von ca. 434 T Euro (Vorjahr ca. 477 TEuro) konnte daher der Jahresfehlbetrag von ca. 341 TEuro auf 283 T Euro reduziert werden. Durch die erfolgreiche Einführung sehr innovativer, neuer Produkte und damit verbunden eine Anzahl von Neukundengewinnung, startete die Aifotec AG furios in das neue Geschäftsjahr. Im 1. Quartal 2026 wurden Umsatzerlöse von ca. 333 TEuro erzielt. Das Jahresnettoergebnis drehte mit ca. 90 TEuro deutlich ins Plus.

Die Blink AG hat im Geschäftsjahr 2025 eine Reihe modularer Applikationen zur Serienreife entwickelt. Durch die Gewinnung weiterer strategischer Kunden für die Blink-X-Plattform und die neu entwickelten Nanoreaktor-Technologien, wurden bislang unerreichte analytische Leitungseigenschaften entwickelt.

Der bevorstehende Abschluss einer weiteren strategischen Partnerschaft mit einem europäischen Vertriebspartner wird zu einem weiteren deutlichen Wachstumsschub führen.

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

Die nachfolgenden Kennziffern wichtiger Positionen der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der vergangenen Geschäftsjahre dokumentieren die Entwicklung der Gesellschaft:

Geschäftsjahr vom 01. Oktober bis 30. September

| Angaben in TEuro gerundet | 2024/ 2025 | 2023/ 2024 | 2022/ 2023 | 2021/ 2022 | 2020/ 2021 | 2019/ 2020 | 2018/ 2019 | 2017/ 2018 | 2016/ 2017 | 2015/ 2016 | |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---|
| Erträge aus Wert- Papieren + Beteilig. sonst. Erträge | 57 | 7 | 95 | 15 | 104 | 24 | 109 | 4 | 234 | 232 | |
| Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit Jahresabschluss | -3 | --29 | 4 | -138 | 7 | -101 | 6 | -212 | 79 | 74 | - |
| Bilanzgewinn /. | 77 | 80 | 109 | 105 | 243 | 236 | 346 | 339 | 551 | 471 | |
| Eigenkapital | 557 | 560 | 589 | 585 | 723. | 716 | 825 | 819 | 1031 | 952 | |
| Dividende in Euro | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

Ertragslage

Die Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen betragen 56,8 TEuro, Vj. 7,0 TEuro und umfassen Veräußerungsgewinne aus dem Verkauf von Aktienwerten in Höhe von 61,8 TEuro. An Dividenden konnten 2,6 TEuro (Vj. 4,4 TEuro) vereinnahmt werden.

Die Abschreibungen auf den Wertpapierbestand betragen 27,0 TEuro (Vj. 24,6 TEuro).

Zinsen und ähnliche Aufwendungen betragen 0,5 TEuro (Vj. 0,7 TEuro) und betrafen ausschließlich Zinsaufwendungen aus der Abzinsung einer Pensionsrückstellung.

Wie in den Vorjahren wurden keine Bankkredite in Anspruch genommen. Die Positionen Personalaufwand und betriebliche Aufwendungen beliefen sich auf 33,7 TEuro,(Vj. 38,8 TEuro).

Finanzlage

Die Liquidität der Gesellschaft war jederzeit sichergestellt. Am 30.09.2025 betrug das Guthaben bei Kreditinstituten 44 551,11 Euro (Vj. 39 389,40 Euro).

Vermögenslage

Das Eigenkapital der Gesellschaft verringerte sich aufgrund des leicht negativen Jahresergebnisses um ca. 3,4 TEuro auf 557,0 TEuro.

Risikobereitschaft

Da die Gesellschaft keine Fremdkapitalquote und Derivate aufweist, ist sie von den Risiken der Zinsentwicklung am Kapitalmarkt, bis auf die Auswirkungen des Abzinsungszinsfußes für die Pensionsrückstellung, nicht betroffen.

Prognosebericht

Der DAX-Index startete ins neue Geschäftsjahr 2025/2026 recht verhalten. Bis Anfang Dezember 2025 trat er per saldo mehr oder weniger auf der Stelle. Am Jahresende erreichte er im Schlußspurt bei 24 490 ein kleines Plus von 2,5 %.

Der Start in das Kalenderjahr 2026 verlief zunächst vielversprechend und der DAX-Index erreichte Ende Februar mit über 25 400 Punkten eine neues All-Time-high.

Danach machte der Krieg im Nahen Osten der Aufwärtsbewegung ein jähes Ende. Über dem Tiefpunkt bei 22 370 beendete der DAX das erste Halbjahr am 31.03.2026 mit 22 680 Punkten, bzw. mit einem Rückgang von ca. 5 %, im ersten Geschäftshalbjahr. Das PPZ-Portfolio verlor aufgrund der defensiveren Ausrichtung nur etwa die Hälfte.

Der weitere Kursverlauf an den Aktienmärkten wird stark von makroökonomischen Faktoren bestimmt bleiben. Inflations-, Zins- und Konjunktorentwicklungen werden zum Großteil Unternehmensergebnisse überlagern. Wir bleiben zunächst bei unserer defensiveren Ausrichtung des Portfolios.

Die Aktienmärkte werden vermutlich durch volatile Ausschläge gekennzeichnet bleiben. Wir hoffen diese erfolgreich nutzen zu können und streben ein leicht positives Anlageergebnis an.

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

Bilanz Geschäftsjahr 2024/2025

zum 30.09.2025

AKTIVA

| | Geschäftsjahr Euro | Vorjahr Euro |
|--|--------------------------|--------------------------|
| A. Anlagevermögen | | |
| I. Sachanlagen | | |
| 1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung | 2,00 | 2,00 |
| II. Finanzanlagen | | |
| 1. Wertpapiere des Anlagevermögens | 100.000,00 | 100.000,00 |
| Summe Anlagevermögen | <u>100.002,00</u> | <u>100.002,00</u> |
| B. Umlaufvermögen | | |
| I. Vorräte | | |
| 1. fertige Erzeugnisse und Waren | 472.674,90 | 484.338,30 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegen- stände | | |
| 1. sonstige Vermögensgegenstände | 1.973,02 | 7.884,26 |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Gut- haben bei Kreditinstituten und Schecks | 44.551,11 | 39.389,40 |
| Summe Umlaufvermögen | <u>519.199,03</u> | <u>531.611,96</u> |
| | <u>619.201,03</u> | <u>631.613,96</u> |

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

PASSIVA

| | Euro | Geschäftsjahr Euro | Vorjahr Euro |
|---|-------------------|-----------------------|-------------------|
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | | 180.000,00 | 180.000,00 |
| II. Gewinnrücklagen | | | |
| 1. gesetzliche Rücklage | 24.542,00 | | 24.542,00 |
| 2. andere Gewinnrücklagen | <u>275.458,00</u> | | <u>275.458,00</u> |
| | | 300.000,00 | 300.000,00 |
| III. Bilanzgewinn | | 76.957,48 | 80.404,03 |
| Summe Eigenkapital | | <u>556.957,48</u> | <u>560.404,03</u> |
| B. Rückstellungen | | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 45.014,00 | | 48.659,00 |
| 2. sonstige Rückstellungen | <u>16.732,00</u> | | <u>17.260,00</u> |
| | | 61.746,00 | 65.919,00 |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. sonstige Verbindlichkeiten | | 497,55 | 5.290,93 |
| | | <u>619.201,03</u> | <u>631.613,96</u> |

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

| | Euro | Geschäftsjahr Euro | Vorjahr Euro |
|--|-----------------|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Umsatzerlöse | | 1.274.898,29 | 396.586,14 |
| 2. sonstige betriebliche Erträge | | 5.762,69 | 4,91 |
| 3. Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | | 1.247.722,68 | 388.860,40 |
| 4. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 18.000,00 | | 18.000,00 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>3.710,32</u> | | <u>3.360,44</u> |
| | | 21.710,32 | 21.360,44 |
| 5. sonstige betriebliche Aufwendungen | | 16.728,94 | 17.426,50 |
| 6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 2.545,30 | 4.360,79 |
| 7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0,00 | 1.345,00 |
| 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 490,89 | 725,00 |
| 9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | 0,00 | 0,00 |
| 10. Ergebnis nach Steuern | | <u>3.446,55-</u> | <u>28.765,50-</u> |
| 11. Jahresfehlbetrag | | <u>3.446,55</u> | <u>28.765,50</u> |
| 12. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | | 80.404,03 | 109.169,53 |
| 13. Bilanzgewinn | | <u><u>76.957,48</u></u> | <u><u>80.404,03</u></u> |

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs für Kapitalgesellschaften, den ergänzenden Vorschriften des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung sowie den Regelungen des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

1.1 Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

| | |
|----------------------------------|---|
| Firmenname laut Registergericht: | Pommersche Provinzial-Zuckersiederei Aktiengesellschaft |
| Firmensitz laut Registergericht: | Ulm |
| Registereintrag: | Handelsregister |
| Registergericht: | Ulm |
| Register-Nr.: | HRB 726560 |

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

- Ausleihungen zum Nennwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen Euro 45.014,00.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

2.2 Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

3. Angaben zur Bilanz

3.1 Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagespiegel zu entnehmen.

Die kumulierten Abschreibungen betragen zu Beginn des Geschäftsjahres Euro 6.195,68 und am Ende des Geschäftsjahres Euro 6.195,68.

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

3.2 Angaben zu den sonstigen Vermögensgegenständen

Die Forderungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

| Art der Forderung zum 30.09.2025 | Gesamtbetrag TEuro | davon mit einer Restlaufzeit | |
|-------------------------------------|-----------------------|---------------------------------|------------------------|
| | | kleiner 1 Jahr TEuro | größer 1 Jahr TEuro |
| sonstige Vermögensgegenstände | 2,0 | 2,0 | 0,0 |
| Summe | 2,0 | 2,0 | 0,0 |

3.3 Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital wird unverändert mit Euro 180.000,00 ausgewiesen und ist eingeteilt in 36.000 Stammaktien im Nennbetrag von je Euro 5,00.

| | 2024/2025 Euro | 2023/2024 Euro |
|------------------------|-------------------|-------------------|
| Gesetzliche Rücklagen | 24.542,00 | 24.542,00 |
| Andere Gewinnrücklagen | 275.458,00 | 275.458,00 |
| Gesamt | 300.000,00 | 300.000,00 |

3.4 Pensionsrückstellungen

Die Pensionsrückstellung wurde mit dem Barwert der Verpflichtung angesetzt.

Für die Berechnungen wurden folgende Annahmen getroffen:

| | |
|---|---------------------------|
| Zinssatz | 1,87 % |
| erwartete Lohn- und Gehaltssteigerungen | 2,00 % |
| zugrunde gelegte Sterbetafel | Heubeck-Richttafeln 2018G |

GESCHÄFTSJAHR 2024/2025

Bei den Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ergibt sich zwischen dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren ein Unterschiedsbetrag im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von Euro -314,00.

Der abzinsungsbedingte Unterschiedsbetrag ist gemäß § 253 Abs. 6 Satz 2 HGB n.F. für die Ausschüttung gesperrt.

3.5 Angaben zu den Verbindlichkeiten

Die nachfolgende Darstellung zeigt Restlaufzeiten und Sicherungsrechte der in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten (Vorjahreszahlen in Klammer):

| | Stand am 30.09.2025 | Restlaufzeit bis 1 Jahr | Restlaufzeit > 1 Jahr | davon über 5 Jahre | durch Grund- Pfandrechte- u. Mitverpflicht. Dritter gesichert | gesichert durch |
|----------------------------|------------------------|----------------------------|--------------------------|-----------------------|--|--------------------|
| | Euro | Euro | Euro | Euro | Euro | |
| sonstige Verbindlichkeiten | 497,55 (5.290,93) | 497,55 (5.290,93) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | - |
| | <u>497,55</u> | <u>497,55</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | <u>0,00</u> | |

Legende: GS = Grundschild; B = Bürgschaft der Gesellschafter; SU = Sicherungsübereignung;
GSD = Grundschild Dritter; EV = Eigentumsvorbehalt; Pf = Pfandrechte

3.6 Angaben zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 5.294,44 (Vorjahr: Euro 5.290,93).

4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

4.1 Personalkosten

In den Personalkosten sind im Wesentlichen die Vorstandbezüge sowie die Aufwendungen für die Pension eines ehemaligen Vorstands ausgewiesen.

Von den sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung entfallen Euro 2.005,48 auf die Altersversorgung. Im Vorjahr betrugen diese Aufwendungen Euro 1.710,48.

4.2 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von Euro 16.728,94 enthalten im Wesentlichen Verwaltungskosten und die Kosten der Hauptversammlung.

4.3 Zinsen und ähnliche Erträge

Bei dem Zinsertrag handelt es sich im Wesentlichen um Dividendenerträge aus dem Aktienbestand des Umlaufvermögens.

4.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich um Girozinsen sowie den Zinsaufwand zur Abzinsung der Pensionsrückstellung.

5. Sonstige Angaben

5.1 Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die Gesellschaft beschäftigt außer dem Vorstand einen weiteren Mitarbeiter.

5.2 Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Aufsichtsrat:

| | |
|--|--|
| Kurt Ochner Vorstand der AIFOtec AG Fiberoptics | Vorsitzender |
| Friedrich Stetzelberger Verwaltungsbeamter i.R. | stellv. Vorsitzender |
| Elena Ochner Bachelor of Science | Mitglied des Aufsichtsrats (ab 28.07.2022) |

Vorstand:

Christa Rudolph-Ochner

5.3 Vergütungen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Die Gesamtbezüge des Vorstands beliefen sich auf Euro 18.000,00.

Die Aufsichtsräte haben bis auf weiteres auf eine Vergütung ihrer Aufsichtsrats Tätigkeit verzichtet.

5.4 Gebildete Rückstellungen für frühere Mitglieder der Unternehmensgruppe

Die Pensionsverpflichtungen gegenüber früheren Organmitgliedern und deren Hinterbliebenen sind voll durch Rückstellungen abgedeckt. Die Rückstellungen betragen Euro 45.014,00.

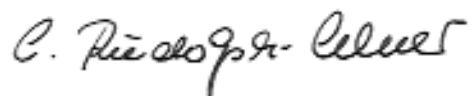
5.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Sonstige Vorgänge, die von besonderer Bedeutung für die Entwicklung und Beurteilung der Lage der Gesellschaft sind, haben sich in abgelaufenen Jahr nicht ereignet.

5.6 Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt den Aktionären zur Beschlussfassung vor, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Ulm/Mosbach, den 27. März 2026

A handwritten signature in black ink, appearing to read "C. Püschel". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG